

**EXAMEN DE FIN D'ÉTUDES SECONDAIRES – Sessions 2024****QUESTIONNAIRE**

Date :	23.09.24	Horaire :	13:30 - 15:30	Durée :	120 minutes
Discipline :	EDMED	Type :	écrit	Section(s) :	GED
				Numéro du candidat :	

**Medien – Realität – Wahrnehmung****Thesen zur Medienrealität**

1. In diesem Jahr wurden Festlichkeiten zu « 50 Jahre Erziehen als Beruf » veranstaltet, für die ein spezielles Kamerateam beauftragt wurde, die Ereignisse medial festzuhalten. Die Hauptaufgabe des Teams bestand darin, die Feierlichkeiten so objektiv wie möglich zu dokumentieren. Das Team setzte sich dabei intensiv dafür ein, eine ausgewogene und unvoreingenommene Darstellung der festlichen Aktivitäten zu gewährleisten.

Nennen und erklären Sie anhand von 2 Thesen zur Medienrealität, wieso es nicht möglich ist die Realität vollkommen objektiv darzustellen !
(8 Punkte)

Techniken zur Medienrealität

2. **Priming** ist eine Technik zur Medienrealität.

Erklären Sie fachlich die Technik und beschreiben Sie anhand eines konkreten Beispiels aus der Aktualität, wie diese Technik in den Medien angewandt wird!
(4 Punkte)

Medien in der Gesellschaft

3. Medien erfüllen die Funktion als vierte politische Macht in der Demokratie.

- a. Nennen Sie die Aufgaben, welche Medien in ihrer alltäglichen Arbeit erfüllen müssen!
(2 Punkte)
- b. Nennen Sie mögliche Konsequenzen, wenn sie diese Aufgaben nicht erfüllen!
(2 Punkte)

4. Diktaturen wollen die Kontrolle über die Medienwahrnehmung!

Erläutern Sie zwei Hauptursachen/Gründe, warum Diktaturen die Macht über Texte, Bilder und Töne haben wollen!
(4 Punkte)

Psychische Prozesse : Identifikation & Archetypen

- 5. Definieren Sie „Identifikation“!
(3 Punkte)
- 6. Erläutern Sie die Fälle, in denen „negative Vorbilder“ aus den Medien bei Kindern auch zu einer negativen Beeinflussung führen können und sie diese dann möglicherweise nachahmen.
(8 Punkte)

Entwicklung des Medienverständnisses und Filmwahrnehmung bei Kindern

7. In einer Kindertagesstätte schauen sich die Erzieher*innen den Film Bambi mit 4-6 jährigen Kindern an. Nach dem Film haben sie beschlossen eine Filmnachbereitung zu machen, wo sie den Tod von Bambis Mutter auch thematisieren wollen, um den Kindern das Thema „Tod“ nahezubringen.

Erklären Sie, warum eine solche Filmnachbereitung nicht sinnvoll ist, sogar problematisch werden kann!
(4 Punkte)

Der Nutzenansatz

8. **Erläutern Sie das zentrale Konzept der Publikumsaktivität in Bezug auf die Mediennutzung!**
(9 Punkte)
9. Die Lebenssituation der Zuschauer spielt eine Rolle in der Mediennutzung.
- a. **Nennen Sie 4 Eigenschaften/Faktoren der Allgemeinen Lebenssituation!**
(4 Punkte)
 - b. **Erklären Sie anhand eines konkreten Beispiels, wie eine dieser Eigenschaften/Faktoren die Mediennutzung beeinflussen kann.**
(2 Punkte)
10. Ein Verstehen ohne Interpretation ist nicht vorstellbar. Für die Medienwirkung fließen immer bestimmte Faktoren mit ein, welche stark vom sozialen Kontext abhängen.
- Nennen Sie die Faktoren, welche die Interpretation beeinflussen können!**
(6 Punkte)

Sozial-kognitive Lerntheorie von Bandura

11. Laut Bandura übernehmen wir in den seltensten Fällen beobachtete Handlungsweisen unverändert: wir modellieren Sie. Der Einfluss des Modells ist ein Element, welches für die Handlungswahl eine Rolle spielt.
- Nennen Sie 4 Eigenschaften/Faktoren eines Modells, damit es laut Bandura eher nachgeahmt wird!**
(4 Punkte)